

Thomas Rachel zum Landessynodalen der Ev. Kirche im Rheinland berufen

**Der Bundesvorsitzende des Evangelischen Arbeitskreises der CDU/CSU (EAK) und
Parlamentarische Staatssekretär, Thomas Rachel MdB, wurde erneut in die Ev.
Landessynode im Rheinland berufen.**

Der Präses der Evangelischen Landeskirche im Rheinland, Nikolaus Schneider, und die Kirchenleitung haben den Bundesvorsitzenden des Evangelischen Arbeitskreises der CDU/CSU (EAK), Thomas Rachel MdB, wieder für eine vierjährige Amtsperiode in die Landessynode der Evangelischen Kirche im Rheinland berufen.

Die Landessynode ist das Kirchenparlament der Protestanten im Rheinland. Thomas Rachel freute sich sehr über seine Berufung. Als Synodaler will er sich vor allem für die Themen Menschenrechte, das Verhältnis zwischen Staat und Kirche sowie bioethische Fragestellungen einsetzen. „Gerade bei der Frage, wie wir Menschen ein menschenwürdiges Sterben ermöglichen können, sind sowohl die Kirchen wie auch die Gesellschaft insgesamt gefordert“, sagte der EAK-Bundesvorsitzende bezüglich der aktuellen Diskussion zur Patientenverfügung und Sterbehilfe.